

FREIZEIT- & RADSPRINTER HOHE TAUERN: VILLACH – MALLNITZ

Direktverbindung von Stadt und See in den Nationalpark

Neues Angebot für Genussradler und Wanderer: Ab 30. Mai fährt der ÖBB Zug Freizeit- & Radsprinter Hohe Tauern zwei Mal täglich von Villach nach Mallnitz im Nationalpark Hohe Tauern. Von dort startet eine 75 Kilometer lange Radstrecke nach Villach mit vielen interessanten Zwischenstopp-Möglichkeiten. Wer nicht die gesamte Strecke radeln möchte, kann die Bahn zum Ausgangspunkt Villach nehmen. Die neue Verbindung ist nicht nur für Radler, sondern auch für Wanderer ideal und sorgt für einen gelungenen Tagesausflug mit Freunden und Familie!

In rund einer Stunde – mit nur einem Stopp in Spittal an der Drau – werden die Passagiere mit dem Zug von Villach nach Mallnitz gebracht. Der Freizeit- & Radsprinter Hohe Tauern verkehrt ab 30. Mai zwei Mal täglich und ist mit einem Wagon mit mehr als 200 Stellplätzen für Räder ausgestattet. Auch für Anschlusszüge aus den Kärntner Tälern und Städten (Hermagor, Klagenfurt, Rosenbach, Feldkirchen etc.) nach Villach ist gesorgt. Zurück nach Villach geht es von Mallnitz entlang der gut ausgebauten Radwege durchs Möll- und Drautal. Mallnitz liegt auf rund 1200 Meter Seehöhe im Nationalpark Hohe Tauern und gilt als Wanderparadies. Mit Nationalpark-Rangern geführte Touren bis auf 3000 Meter stehen ebenso zur Auswahl wie familienfreundliche Touren im Tal, z.B. in der Raggaschlucht bei Flattach im Mölltal. Im Ort Mallnitz lohnt sich auf

jeden Fall ein Besuch im Besucherzentrum, wo Jung und Alt Spannendes über die Geschichte des Nationalparks erfahren (www.besucherzentrum-mallnitz.at/de).

In rasanter Fahrt geht es mit dem Rad von Mallnitz hinunter ins Mölltal, von wo man den leicht abfallenden und gut ausgebauten Mölltalradweg (R8) in Richtung Spittal nimmt. Ein kulinarischer Abstecher in Penk auf den Danielsberg und dem dortigen Herkuleshof ist sehr zu empfehlen. Vor allem mit dem E-Bike, da es doch einige Höhenmeter bergauf geht. Die Aussicht und die regionalen kulinarischen Köstlichkeiten lassen die Strapazen jedoch schnell vergessen.

Bei Möllbrücke gelangen die Radler auf den vom ADFC mit 5 Sternen ausgezeichneten Drauradweg. Nach einigen Kilometern ist Spittal erreicht, wo eine Be-

sichtigung des Schlosses Porcia zu empfehlen ist. Ein Highlight am Weg zurück nach Villach ist auch die Draufähre bei Lansach (www.drauradweg.com/de/highlights/draufahre-lansach-feffernitz), welche die Radfahrer in alter Flößertradition über die Drau bringt.

Wer die gesamte Strecke mit dem Rad von Mallnitz bis Villach bewältigt, hat nach rund 75 Kilometern das Stadtzentrum von Villach mit der imposanten Altstadt erreicht. Für Radler mit weniger Kondition und Ausdauer besteht entlang der gesamten Strecke von Mallnitz nach Villach die Möglichkeit, an den zahlreichen Bahnhöfen den Zug retour Richtung Villach zu nehmen. Die Züge aus sämtlichen Kärntner Tälern oder Städten sind so getaktet, dass sie bei Hin- und Rückfahrt direkt an den „Freizeit- & Radsprinter“ Hohe Tauern anschließen.

AB 30. MAI
Freizeit- & Radsprinter
Hohe Tauern
Vom See
in die Berg'



Mehr Informationen:

radland.karnten.at/de/trekkingrad/freizeit-und-radsprinter-oebb

www.karnten.at

www.karnten.touren.at

www.oebb.at

FAHRPLAN	Anschluss von		Vormittag		Nachmittag	
			X (Sa)	Sa, So, +	X (Sa)	Sa, So, +
			Hermagor	08:42	08:42	12:42
Rosenbach	08:34	08:34	10:04	08:34		
Feldkirchen	08:08	08:08	11:49	11:05		
Klagenfurt	08:39	08:39	12:39	12:39		
Villach	ab	09:07		13:07		
Spittal	an	09:31		13:31		
	ab	09:46		13:44		
Mallnitz	an	10:09		14:09		
	ab	10:25		14:25		
Spittal	an	10:50		14:50		
	ab	11:00		15:00		
Villach	an	11:25		15:25		
Anschluss nach	Hermagor	12:18	13:18	16:18	17:18	
	Rosenbach	11:56	12:56	15:56	16:56	
	Feldkirchen	12:15	13:09	16:15	17:09	
	Klagenfurt	11:50	12:20*	15:50	16:20*	



LAND  KÄRNTEN

